

INHALT

Die Geschichte eines Irrtums

13

Fehlermeldung

13

Wie ein Forschungsinteresse erwacht

17

Das Satirekonzept der Neuen Frankfurter Schule

19

Die Neue Satirekritik

28

Wunschdenken

36

Die Geburt der Neuen Satirekritik

aus dem Geist der Politischen Korrektheit?

38

Der Sinn der Übung

45

Wer spricht?

49

Vier Tableaus

65

Vorbemerkung:

›Auf den Schultern von Riesen‹?

65

Erstes Tableau:

Die Diskussion in Nordamerika

im halbblinden Spiegel der deutschen Rezeption

72

Zweites Tableau:
Die nordamerikanische Linke und
ihr Verhältnis zur ›Political Correctness‹

89

Drittes Tableau:
Teil des Problems oder Teil der Lösung?
Anmerkungen zum Verlauf der Forschung in Deutschland

133

Viertes Tableau:
Die Konfiguration eines deutschen Themenparks

176

Fazit:
Zurück ans Zeichenbrett

221

Werkzeugkiste

227

Vorbemerkung:
»Thingumbob again«

227

Momentaufnahmen:
Gefällige Arrangements der Unkorrektheit

233

Werkzeug I:
Deutungsmuster

239

Werkzeug II:
Anmerkungen zum Diskursbegriff

245

Werkzeug III:
Repertoire-Element

252

Exkurs:
›1984‹ als Repertoire-Element im Korrektheitsdiskurs

263

Werkzeug IV:
Denkstil und Denkkollektiv

271

Fazit:	
Das Korrektheitsmuster als beliebtes Kollektivabstraktum – eine Beispielkaskade	276

Die Attraktivität des Korrektheitsmusters

295

Vorbemerkung:	
Nützliche Schönheit	295
Erstes Element: Polyfunktionalität	296
Zweites Element: Plausibilität	300
Das Herz der Bestie?	
Basisplausibilität und Konfliktstruktur des Phraseolexems ›politisch korrekt‹	306
Drittes Element: Charme	313
Viertes Element:	
Legitimation durch Taktiken der Distanzierung	320
Ein Schritt zurück:	
Resonanzkalkül und Vorliebe	336
Der Stakeholder-Ansatz als heuristisches Modell zur Frage nach Resonanzkalkülen	342
Fazit:	
Das Verhältnis von Resonanzkalkül und Attraktivität im Korrektheitsdiskurs	349

Schlußbetrachtung: Diskurspartisanen

359

Vorbemerkung:	
Wozu eine Schlußbetrachtung, wenn es doch immer weitergeht?	359

»Kulturen der Niederlage« und Hegemoniebehauptungen	360
»Rollen« als abstrahierte Repertoire-Elemente im Korrektheitsdiskurs	363
»Selbsternannte Opfer«	369
Diskurspartisanen:	
Die Dialektik von Redefreiheit und Zensur im Korrektheitsdiskurs	374
Vergossene Milch	380

Literatur

383

Tausend Dank

409

Meiner Mutter Lucie Erdl

Some people don't dig deep enough to find out what happened back then. They just fix it so it's comfortable for the reader, which is really dangerous.

Grandmaster Flash

Ist ein ausgebautes, geschlossenes Meinungssystem, das aus vielen Einzelheiten und Beziehungen besteht, einmal geformt, so beharrt es beständig gegenüber allem Widersprechenden.

Ludwik Fleck

Nur immer ein Buch herauszugeben wenn man etwas Rundes zu sagen hat ist menschlicher Stolz, gibt es denn nicht noch mehr Figuren als die Ründe die auch alle schön sind, die Schlangen-Linie halte ich für ein Buch die dienlichste ...

Georg Christoph Lichtenberg

Der Elfenbeinturm hat Schießscharten.

Heinz-Klaus Metzger

